

	<p>Objekt: Eingliedrige kleine Spiralfibel mit Sehnenhaken</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS98/00190</p>
--	---

## Beschreibung

Die kleine eingliedrige Fibel ist kurz vor dem Übergang vom Kopf zum Bügel gebrochen. Die Nadel, sowie die letzte Spiralwindung sind nicht erhalten. Der Bügelquerschnitt der Fibel ist rund drahtförmig. Die Spirale besteht aus acht Windungen. Mit einer oberen Sehne ist sie an einem bandförmigen Sehnenhaken befestigt. Der Nadelfuß ist schmal dreieckig und nicht durchbrochen. Die Fibel selbst ist unverziert.

## Grunddaten

Material/Technik:

Buntmetall

Maße:

Länge: 3,6 cm, Höhe: 1,3 cm, Gewicht: 2,2 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 20 v. Chr.- 50 n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 1980-1998

wer

wo

## Schlagworte

- Bronzefibel
- Fibel
- Gewandfibel

- Kleidung

## Literatur

- Emilie Riha (1979): Die römischen Fibeln aus Augst und Kaiseraugst. Augst
- Emilie Riha (1994): Die römischen Fibeln aus Augst und Kaiseraugst, Die Neufunde seit 1975. Augst
- Oscar Almgren (1923): Studien über nordeuropäische Fibelformen der ersten nachchristlichen Jahrhunderte mit Berücksichtigung der provinzialrömischen und südrussischen Formen. Leipzig